

# Gemeinde Borgsum

Beschlussvorlage der Amtsverwaltung Föhr-Amrum

öffentlich

Beratungsfolge: <b>Gemeindevertretung</b>	<b>Vorlage Nr. Borg/000022</b>  vom 22.10.2010 Amt / Abteilung: <b>Ordnungsamt</b>
Bezeichnung der Vorlage: <b>Kostenbeteiligung an der Ersatzbeschaffung eines Unfallrettungsgerätes der Stadt Wyk auf Föhr</b>	Genehmigungsvermerk vom: 29.10.2010  Die Amtsdirektorin  Sachbearbeitung durch: Herr Michelsen

## Sachdarstellung mit Begründung:

Die Rettung von verletzten Personen aus Unfallkraftwagen wird gesamtinsular von der Freiwilligen Feuerwehr Wyk auf Föhr wahrgenommen. Das für diese Aufgabe vorgehaltene Rettungsgerät –Schere und Spreizer- entspricht nicht mehr den erforderlichen technischen Ansprüchen. Ein zeitnahes Retten verletzter und eingeklemmter Personen aus Kraftfahrzeugen ist nicht mehr möglich. Für die Ersatzbeschaffung der notwendigen Rettungsausrüstung sind Kosten in Höhe von ca. 18.000,00 Euro anzusetzen.

Vor dem Hintergrund der Übernahme der gesamtinsularen Aufgabe „Verkehrsrettung“ durch die FF Wyk auf Föhr ist seitens der Verwaltung eine Kostenbeteiligung der Landgemeinden von 50 % der Investitionskosten angedacht worden. Auf jede Gemeinde entfielen somit ein Beteiligungsbeitrag in Höhe von ca. 820,00 Euro. Eine evtl. Förderung aus Mitteln der Feuerschutzsteuer wäre hier noch zu berücksichtigen.

## Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Borgsum fasst folgenden Beschluss:

- Die Gemeinde Borgsum beteiligt sich an der Ersatzbeschaffung des neuen Unfallrettungsgerätes der Stadt Wyk auf Föhr mit einer Summe bis zu 820,00 Euro.
- Die Beteiligungssumme wird entsprechend im Haushaltsjahr 2011 eingeplant und auf Nachweis ausgezahlt.